Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

Mo. 304.

nf

93 01

ts-

75 per Tie 49 mall

tft 32

ıφ em

ber

22

vet

79

ben

ine

305

er-

äb. 138

ern Ibst

me 376 760

115

307

hen 537

bes bei 386

238

299

304 41 073

Donnerstag ben 28. December

1871.

Einladung zum Abonnement.

Das "Wiesbadener Tagblati", amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner täglich, mit Ausnahme der Sonne und Jesttage.

Das Steigen der Löhne auf jedem Arbeitsgebiet und die damit zusammenhängende Erhöbung der Kosten für Sat, Oruc, Papier, Koblen und alle anderen Materialien, jowie die geschwundene Aussicht auf baldigen Wegfall der Zeitungs Stempel Steuer, nöttigen uns — gleich sass allen anderen Blättern — den Abonnements Preis zu erhöben und zwar auf 45 fr. viertels isorlich bier in Wiesbaden jabrlich, hier in Wiesbaben. Auf Wunsch ber verehrlichen hiefigen Abonnenten wird bas Blatt für viertelfahrlich 12 fr. iu's Saus gebracht.

Die bisherigen Insertions-Preise bleiben unverändert.

Da die in dem "Wiesbadener Tagblatt" aufgenommenen Anzeigen in einen mehr als doppelten und dreisfachen Lefertreiß hiefiger Stadt, als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so find dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirtung, also and in jeder Beziehung die bisligken. Bestellungen auf das mit dem 2. Januar i. J. beginnende Quartal beliede man bei der Expedition, Langsgasse 27, auswärts bei den zurächst gelegenen Postämtern zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel.

Gefunden ein Portemonnaie mit Inhalt. Im hiefigen Theater | gefunden und hierher abgegeben ein Facher. Biesbaben, 26. December 1871. Rönigl. Boliget-Direction.

V. C. v. Straug.

Belannimachung.

Die Erfanwahl bes Gemeinderathes und Bürgerausschusses betr.

Bei der am 1! l. M. stattgehabten Ersahwahl der mit Ende dieses Jahres gesehlich ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderathes und Bürgerausschusses sind gewählt worden:

1) Alls Giadivorücher: Die Herren Badewirth Wilhelm Bedel, Ministerialrath a. D. Vigelius, Kupferschmied E. Medel und Weinhändler Carl Küder.

2. Medel und Beinfändler Carl Rüder.

2) Als Bürgeransschutzwitglieder: Die herren Kaufmann Franz Altstätter, Schimfabritant & Bender, Präsibent a. D. Dr. Bertram, Rentner Reinhard Brenner, Tüncker J. Ctamer, Badewirth Fr. Dörr, Maurer Carl Ederlin, Kaufmann August Engel, Schreiner Carl Faufer, Schreiner Wühelm Göbel, Bäder W. Hilbebrand, Kaufmann F. W. Käsedier, Posamennirer Sd. Kald, Schlosser & Kaltbrenner, Hospschafter Heinrich Kühn, Schreiner J. Momberger, Limmermann W. Müller, Liqueurfabritant August Poths, Rentner Karl Quint, Tüncker Eg. Phil. Schlink, Dachbeder Heinrich Schmidt, Hotelbesiger Carl Schurf, Dachbeder Heinrich Schmidt, Hotelbesiger Carl Schweikauth, Kaufmann Franz Strasburger und Lithe Soweigauth, Raufmonn Franz Strasburger und Lithograph 28. Bingel. Wiesbaben, 27. December 1871. Der Oberbürgermeifter.

gang.

Bekamitmachung.

Freitag ben 29. b. Mits. Nachmittags 3 Uhr wollen bie Erben bes verftorbenen herrn Schmiedemeifters Auguft Robrig von hier das in der Herrnmühlgasse zwischen Christian Dablem und Anton Dochnahl belegene zweistöckige Wohnhaus mit Hinterge-bäuden und Hofraum in dem hiesigen Rathhaussaale abtheilungs-halber versteigern lassen.

In bem hause ift seither ein Schmiedegeschäft mit gutem Er-folg betrieben worden. Der Bürgermeiffer II.

Wiesbaben, 13. December 1871. Coulin. 6074

Bekauntmachung.

Freitag ben 29. b. M. Bormittags 9 Uhr sollen Neugasse 4 bahier die zu bem Nachlasse bes verstorbenen herrn Accis-Inspectors Harbt von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthschaften, ein Pianino, Bettwerk, Bücher, verschiedene Zierpstanzen, Brennmaterial 2c. 2c. gegen Baarzahlung versteigert werben. Biesbaben, 22. December 1871. Der Bärgerme

Der Bürgermeifter II. Coulin.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit gur öffentlichen Renntnig gebracht, bag burch Bereinbarung mit:

1) herrn Gottfried Theiß, Befiger ber herrnmühle, 2) . Johann Baptiff Bagemann, Befiger ber

Rimpelmühle, die Accifeabgaben von bem in biefen innerhalb ber Stadt Bies baden belegenen Mühlen producirt werbenden Debl in Averfionalfummen figirt worden find und zwar für bie Zeit vom 1. Januar

bis 31. December 1872. Alle während dieser Zeit in die bezeichneten Mühlen einzu-führenden Fruchtquantitaten tonnen steuerfrei eingeführt werden, ohne baß fie vorher bem Accife-Amt vorzuführen und zu declariren find. Wiesbaben, ben 23. December 1871. Das Actife-Aut.

Bebrung.

Bekannimachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babier vom 2. December I. 3s. werden Donnerstag ben 28. December I. 3s. Nachmmittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhause: 1) ein Tich, 2) ein Sepha, 3) ein Kommode mit Aussatz und 4) ein Nachttifd verfteigert werben.

Der Gerichts-Executor. Wiesbaben, 27. December 1871. Rüder.

510

Bekarmimadung.

Aufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts werben Donnerftag ben 28. December Racmittgs 3 Uhr in bem biefigen Rathhaufe folgende Gegenstände verfteigert werben: 1) zwei Pferdgefdirre, 2) ein Billard und 3) ein Maunit.

Biesbaben, 27. December 1871. Der Gerichts-Erecutor. Böbel.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dabier follen Donnerstag ben 28. December Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgende Mobilien versteigert werben, nämlich:

1) feche Gorante, vier Rommoten,

2) ein vollsändiges Bett, ein Hult und 3) brei Lanare und zwei Tische, Wiesbaden, 28. December 1871. Der Geri Der Gerichts-Erecutor. 510 Rlug.

Deute Denne:flog den 28. December: Termin zur Einreichung von Submiffions-Offerten auf die Lieferung von Schreibmoterialien für die Raff. Landesbant pro 1872, bei der Kanzlei baselbpt. (S. Tgbl. 285.)

Berneitags 9 Uhr: Berneiterung zweier junger Levde, feche Libe, Bferdegeschirr, sowie verschiedener Oeconomie-Gerathschaften, Den, Korustred z., in dem Laufe des Lerrn Johann Deintich Dure von hier, Manergasse 15. (S.

Tgbl. 303.)
Berfieigerung von Franenkleidern, Bildern 2c., in dem Liefigen Malbhausfaale. (S. Tgbl. 3.)3.)
Bornittags IO Uhr:
Berpachtung des Kansfadens in dem westlichen Pavillon der neuen Colonnade
dahirt, bei Königlichem Domäuen-Rentamt. (S. Tgbl. 303.)
Bersteigerung der den Courad v. d. Deidt Ebesenten in Fransenstein gehörigen,
daselbs belegenen Immobilien, im Nathhause zu Fransensein. (S.
Tabl. 391.)

Tg61. 291.)

Agbl. 291.)
Rachmitiags 3 Uhr:
Berfteigerung des zur Concursmasse des Moriz Linz hierfelbst gehörigen breistädigen Wohnteufes mit Aportabet, Din:ergebänden, hofraum und Garten, in dem hiesigen Nathbause. (S. Agsl. 303.)
Bersteigerung eines 34 Ruthen 85 Schub großen Bauplatzes an der Ede der Maein- und Nicolachtraße, in dem hiesigen Nathbause. (S. Agbl. 303.)

Frijdes Wildichwein, Siridfleifc Waldhasen à 1 fl. 45 kr. bei

6760

Joh. Gever.

find eingetroffen bei

F. Strasburger, Rirdgoffe, Ede ber Faulbrunnenftrage.

Geräucherter Lachs

wieder eingetroffen bei

C. W. Schmidt, Bahnhoffirage,

Ananas-, Arac-Punsch-Essenz 1/2 &f. 1 fl. 18 fr.

1 ft. 18 ", Orangen-, Rum-Punsch-Essenz 1/1 ditto 48

Rum, Arac, Cognac in feinfter Qualitat bei 6515 Ed. Weygandt, Langaaffe 29.

6462

Jos. Selner, -J. A. Röder, Aug. Peths, J. A. Kemua

in gangen u. halben Flafchen, sowie im Anbruch

empfiehlt billigft J. C. Kelper, Michelsberg 6.

Gratulations-Rarten.

ernft und fomifc.

Neujahrs-Wünsche C. Mock, hoflieferant.

empfiehit 6674

6595

Metgergaffe 15.

empfeble Grainiations Rarten. Neujahr Briefbogen mit Bergierungen, Redmungsformulare und

kenerwerkskörber.

Carl Jäger, Langgaffe 16.

Carried and the control of the contr

in großer Auswahl empfichlt 6704

C. Schellenberg, Golbgaffe 4.

Neujahrs-Wüniche, Gratulationskarten und Cotillonorden

in iconer und großer Auswahl bei

Wilhelm Wirth, Taunusfirafe 2.

Vienjahrswu

ernste und icherghafte in Form von Wechseln, telegraphischen Depe den, Rarten ic bei

Chr. Limbarth,

Bud- und Schreibmaterialienbanblung, Krangplat 2.

General-Algentur

Edler & Brische in Hannover, 311

Original-Rabrif-Breisen.

Biblordaptes um Ginfteden von Facturin, Briefen z., Copir-Pressen,

Formularien zu Mechnungen, Frachtbriefen, Wechseln und Conto-Correnten

C. Koch, Soflieferant, Metaergaffe 15.

6673

unsch-Syrop

von Selner in Duffelborf und aus anderen Fabriten in 1/1 und 1/3 Flaschen und im Anbruch billigft bei Meinr. Ebertz, Metgergaffe 19. 6744

BE CDOE

erfte Gorte 19 fr., vorzägliches Kornbrod 18 fr. bei

Bäder Berger, Webergoffe. 6737

Wein-, Taback- & Cigarren-Handlung von Wilh. Menche, Goldgaffe 21, Muderhöhle.

Reiche Auswahl von Sigarren in guter, abgelagerter Waare von 1, 1½, 2, 3, 4 fr. und böher. Im Kisichen billiger.
Weiße Weine von 24, 33, 42, 48 fr. incl. Glas.
Rothe " 42 fr. 1 fl.

Jür die leere Flasche wird 6 fr. zurückezahlt. Ananas-, Arac Bunschessens per Fl. 1 fl. 30 fr., 1/2 Fl. 48 tr. 50 Goldgaffe 21, Wuckerhöhle.

Prois-Conrant

der Weinhandlung NA. J. Devonthal,

Friedrichstrafe 27, vis-a-vis ber Königl. Boligei-Direction.

Rheingauer, Pfälzer und Haardt-Weine род 1858, 1861, 1862, 1865 п. 1868

most roo	-,		
		Berichiebene Jahrgan	ige
		und Qualitaten.	-
Man	State		
		THE OPEN	14
- Epit.			
100 F	8 "		
and the state of	10	40-56 "	
THE WALL			
-	121/2 "		
	15	50-84 "	
THE PERSON N	15	50_94	
- H			
-	1412 #		
_	172/3 "		
S. S		80-125	PS
The state of			5.0
- "	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN		
	25 "	80—150 "	
1	15		
6 "	C. 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10		
2 "			
3 "	- "		
tooks P	othrenina		
usche n	BUILDING	C. William Street Co. D.	8
- Thir	71/2 60	r., 42 Th	Ir.
~4+		50-70	
The same			
- "			
	15 "		
Beneville 1		105	
- 11	40	The second secon	
	- Toir.	- 20ir. 6 ©3 - " 8 " - " 10 " - " 11 1/2 " - " 15 " - " 15 " - " 17 1/2 " - " 20 " - " 25 " 1 " 15 " 2 " 1 " 2 " 2 " 2 " 2 " 2 " 3 " 4 " 3 " 4 " 4 " 5 " 6 " 7 " 7 " 8 " 7 " 8 " 7 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8 " 8	Serfcière ?abrgan nub Qualitaten. — Thir. 6 Sgr., 34 Third Sgr., 34 Third Sgr., 34 Third Sgr., 36—44 Third Sgr., 36—44 Third Sgr., 36—44 Third Sgr., 36—60 Third Sgr., 36—60 Third Sgr., 36—60 Third Sgr., 36—100 Third Sgr.,

Rothe Bordeaux-Weine 1864, 1865 umb 1868.

1000 1001 1000 1005 # 1868	Dan 1004, 1000 and
1858, 1861, 1862, 1865 u. 1868.	per Flasche.
Berfcbiedene Jahrgange	m.s. — Thir. 8 Sgr.
und Onalitäten.	Brenuc
	Controlled to the state of the
	" St. Julien
– Thir. 6 Sgr., 34 Thir.	Of Julien
8 36-44	(Chat Williamantity
	Raffite
_ " 111/2 " 45_ 60 "	1. Qualität 1
	1869r und 1870r Borbeaur, nach den Gemächsen, nur auf
	1000t this 1000 AV King The Thire her Shim
_ 15 " 50—84 "	Gebinden 48 bis 54 Thir, per Ohm.
A CASE A CONTROL OF THE CONTROL OF T	Diverse spanische, Cap- und andere Weine.
	Diverse spanische, cap- and and
perger - " 171/2 " 70-110 "	Malaga — Thir. 15 Sgr.
- 171/3 " 60—110 "	Training 20
	alter Malaga
g Miesting - " 20 " 80-125 "	Sect
00 160	The state of the s
_ 25 , 80—130 ,	alter Sperry zu 2 Thir., 11/2 Thir. u. 1 " 15
esling 1 , 15 ,	feiner, alter Portwein 11/s Thir. dis 1 " 15 "
TAMES OF THE PROPERTY OF THE P	leiner, diter pottibett 1/3 2400 - 15
Cabinet 2 " — "	
THE PERSON OF TH	alter Madeira
and All Department of the Control of	Giller after Maheira 1 Thir. II. 1 . 15
Deutsche Rothweine	
10 000	Markent-Parrell " I'm
Thir. 71/2 Sgr., 42 Thir.	Ministratives 221/s _
8 50-70 "	
Et	Moussirende Rheinweine von Mathias Müller in
	Eltville und Action-Gefellschaft in Dochbeim, in
_ 15 , 65—90 ,	CHOILE HAD ACTION SOCIETY IN Cabrillarian
" 00 105	gangen und halben Flaiden, ju Fabrifpreifen.
Duglität — " 20 " 100 "	Champagner von besten Hausern.
Cabinet 1 " — "	Onambagner con colum a
are the control of the same said	1 Gar Saffer gum Gintauf & Breife berechnet. 5648
Weine per Flasche unter 15 Sgr. Glas extra mit	T Offer Dalles Sum Annual
	一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个一个

Sverka

Won heute an bis zum 10. Januar verkaufen alle noch auf Lager habenden Wintermantel, Jacquettes und Jaden um raich Damit zu räumen 30°, unter dem Preise.

Die Damenmäntel-Fabrik

Gebriider Beifenberg,

6688

288, ent,

eu

hen

und 744

737

g

are

tr.

11 Langgaffe 11 im 1. Stod.

100 Stüd

Visitenkarten à la minute 54 kr.

bei Feller & Gecks, Buchhandlung, und Gebrüder Petmecky, Louisenplat 6. Ede ber Lang- u. Webergaffe.

Ein fast neues, gutes Zafelllabier ift zu vermiethen Detgergaffe 19.

Der gänzliche Ausverkauf

ber noch vorrättigen Albums, Schreibmappen, Porte-mounates, Cigarren-Etnis, Brieftaichen 2c. 2c. banert nur noch eine durze Beit.

Carl Bonacina. neue Colonnade 34-37.

6706

Ründigung

des Herzoglich Naffauischen Schatull-Aulehens vom 31. December 1861.

Nachdem beschloffen worden ift, von dem Rechte ber halbjährigen Kündigung des durch Bermittelung des Bankhouses der Herren M. A. von Rothsebild & Sohne in Frantfurt a. Dt. negociirten 41/2 % Schatull:Anlehens d. d. 31. December 1861 ad 1,600,000 fl. Gebrand zu machen, kundigen wir hierburd den noch bestehenden Mest dieses Anlehens zur Rüdzahlung auf den 30. Juni 1872. Die Inhaber von Obligationen des genennten Anlehens werden

hiervon mit dem Anfügen in Renning gefeht, daß die Gin-lojung der Shuldverschreibungen durch bas Banthaus der Herren M. A. von Rothschild & Böhne in Frantfurt a M. erfolgt, bei welchem bieselbe bereits vom 20. Juni an ohne Linsenabzug geschehen sam, bag bagegen von 30. Juni ab i de Berzinsung aufbort.

Die Bergütung der Zinsen ber 30. Juni 1872 wird, da Coupons für diesen Zag nicht mehr vorhanden sind, bei Abgabe der Obligationen nebst

Telous geletstet.
Dutch gerichtlices Erkenntniß vom 13. October 1869 sind die Obligationen Lit. A. No. 777 und 778, welche, die erstere per 30. Juni 1870, die letztere per 30. Juni 1869 zur Rückzahlung verloost worden sind, sammt Jinscoupons für trastlos erflärt morben.

Biebrich, ben 22. December 1871.

Bergoglich Haffauische Linang-Rammer.

von Heemskerck.

Die dritte Søirée für Kammermusik fann eingetretener Sinberniffe wegen Freitag den 29. d. M. micht statisfinden.

Brobe im Cafe Shiller, 170

Beute Donnerstag Abend bei herrn 3 B. Willms. 533

Her Actien Alle

find zur Auszahlung überwiesen und tonnen beren Betroge bet unserem Rassirer, J. Ph. Landarath. untere Bebergasse 9, von Morgens 9 bis 11 Uhr in Empfang genommen werben. 515 Der Vorstand.

Wein Geschäftslofal befindet fic Langgaffe 28, vis-à-vis bem Baren.

6698 A. F. Bayenberg. Golds und Gilberarbeiter.

Bom 1. Januar f. Is. ab laffe ich an Sonn- und Feiertagen mein Gefcaft Radmittags geichloffen. 6736 Heb. Philippi. Michelsberg 3.

Arrac-, Rum- & Wein-Punsch-Syrope, lowie ächten Arrae- & Jamaica-Rum Philipp Nagel, Rengaffe 3. 6685

Der Reit meiner Binter Confections, besiehend aus einer noch großen Auswahl von Damen-Jacquets und Baletots, wird, um bamit zu räumen, unter bem Roftenpreis abgegeben. 6751 J. Hertz.

Mones

fertigt die

L. Schellenberg'iche Hof-Buchdruckerei.

Bum Beften ber evangelifden Gemeinde Bipper fürth ift uns jum Bertauf bom Rhein. Sanpwerein ber Cufiab-Abolf-Stiftung übergeben :

Gebet, so wird Euch gegeben, Bredigt über Luc. 6, 38, gehalten ju Lenney am 25. October 1871 auf bem Provinzialfefte Des Mhein.

Guffab Adolf Bereins von

H. A. Bayer,

Regierungs- und Schulrath in Wiesbaden. Preis 9 fr.

Jurany & Hensel.

Beftellungen auf Bagar, Modenwelt, Gartenlaube, Ueber Laud und Meer, Letyziger illustr. Zeitung, Juntr. Weit, Hausfreund, Westermann's illustr. Wenatshefte, Fliegende Blätter, Neue Blatt, Allegemeine Familienzeitung. Diöbelbazar, Komanzeitung, jowie überhanpt auf alle durch den Buchhandel zu beziehende wissenschaftliche oder populäre Zeitscheiten werden state deriften werben entgegengenomme

Cir. Limbarti,

Buch- und Schreibmateriatenbandlung, Krangplay 2.

Damen- und Kinder-Strümpfe von 12 fr. an.

G. Rach & Cic.,

6566

Neugasse 11.

Tanz-Unterricht.

In den ersten Tagen des Monats Januar 1872 beginnt ein neuer Eursus für Tanzunterricht. Die geschrten Herrschaften welche sich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anneldungen boldgefälligst bei mir machen Dozheimerstraße 27 a, und Abends von 8 dis 10 Uhr in meinem Unterrichts-Lotal Kirchgaffe 8.

NB. Deute Abend beginnt in dem eben bestehenden Eursus bas Studium bes Walzers und der Française. Herren und Damen, welche biese beiden Tange lernen wollen, fonnen noch in Ph. Schmielt, Tanglehrer. diefen Curfus eintreten.

Conir-Pressen.

Copirbuder, Geschäfts-, Haushaltungs- und Contobuder empfichit Schellenberg, Goldgaffe 4. 6705 billigft

Neueste Gratulationskarten

empfiehlt in großer Auswahl

Jac. Zingel sen., fl. Burgfrage 2.

Ein flatter, einspänniger Fuhrwagen ift billig gu verlaufen. 6490 311 ip 48

Ei

ic 31 6

Kleinkinder=Bewahranftalt.

Bon ber verehrlichen Abminifration ber Gefellichaft jum Betriebe ber Eur-Etabliffements gu Wiesbaden und Ens ift unferer Anftalt gur Christescherung die reiche Gibe von Fünfzig Gulben augewiesen worden, wofür wir miern verbindlichiten Dant aus-

Wiesbaben, ben 23. December 1871.

eri

ab.

1912

be,

ıg, tr. II. TEE

set 能自

E,

m

34

ein TT en,

et=

ts. HE nd

tn

5lt

05

n.

424

22.

Der Vorstand.

Blinden-Unitalt.

Bir haben noch für bie Chrifibefderung erbalten: Bon Grl. Rrige 1 Thir, Din. R. Scheicher 3 Thir., Din. Kim. Jonas Tuckreste, Din. R. Scheicher 3 Thir., Din. Kim. Jonas Tuckreste, Din E. H. Keisenberg i Unterhole, is Ellen Leinwund, 3 Ellen Orleans, Ungenannt 1 Winterüberzieher und 1 Winter-jack, lingenannt 1 Frincentichen und Tuckhoje, Jake und Por-zellan, Drn. Daniel Lugenbühl 2 Stücke Baumwollzeug, Unge-nannt (burch die Expedition des Meinischen Auxiers) 6 ff. und 6 Flosden Wein, Ungenannt 10 fl., von Herrn Karl Rücker 1 Thir., Hrn. W. P. . s 3 fl. und Hrn. Boths-Wegener 2 fl. (burch Hrn. F. W. Kölebier), Ungenannt 2 fl., Hrn. Kfm. Enders 2 Flasden Bunsch Tsens, Ungenannt 2 Paar neue Herrnstiefel, 1 Paar Francoichuse, I Haar Gummischube, von Ungenannt 1 Paar Franchichte, I Baar Gummischuhe, von Ungenannt verschiedene Leidungssticke, Ungenannt 1 schwarzer Tudrock, Fran Stritter Bohnen, Erbien, Kassee, Mebl, Ungenannt 1 Klod, Hrn. Schlossemeister Fausel 1 Thir. Hrn. Bäder Junior 20 Sind Lebfinchen und 1 Thir., Hrn. Conditor Werz Ladwert und In fr., Hrn. Schwander . I Baar neue Pantossel, Ungenannt 1 Thir., Hrn. Bader Hilbertand Badwert, Hrn. Wagemann 2 Düten Webl, Fran Stritter weiter: Zuder, Griesmehl, 6 Pädcen Tabal und 1 Kischen Cigarren, Hrn. Altstätter 1 Unerhose, 4 Paar neue Goden, 3 neue Halseinden, Hrn. Hossessischer Deiser mehrere Bänden Kerzen, Fran S. 1 wollene Hose, Spielzen, Conselt, Hrn. Kappennacher Fraund mehrere Kappen, Fran Mites die fil. Hrn. Detonom Schmidt 2 st., Drn. H. 2 Thir.

Mies 5 ft. Orn. Defonom Schmidt 2 fl., Drn. H. 2 Thit. Für die reichen Geschenke, welche uns zur diesjährigen Bescherung von allen Seiten zugegangen find, sagen wir nochwals

allen gurigen Gebern ben warmften Dant.

Biesbarn, ben 27. December 1671

Der Borfiand der Blinden-Anftali.

Perforaungshaus für alte Leute. Für die Christbescherung find weiter eingegongen: Bon einem langjährigen Frand und Wohltbater ber Anftalt 10 fl., herrn Soneibermeister Leifegang 1 Kerb Karroffeln und Weißtrant und Schneibermeister Leiegang I kein Kattiffelt Abeite, 3 Kappen, 1 Kumpf Mehl; von Lerrn Hutmager Mcdel 3 Hate. 3 Kappen, 1 Mite; von Ungenannt 3 Häte. 2 Westen; von Herrn Seisen sieder Deiser 1 st., 1 großer Packstod und 1 Paar Lichter; von Fran Altifätter 1 Unterjade, 1 Unterhole, 3 Paar Soden; von Ungenaumt 4 Baar Hogentikselerung in der Burg. weiter 3 Flaiden Wein; von ber Chriftbeiderung in ber Burg Nassan 3 fl. 42 fr.; von Frau Conditor Wenz i Matantuchen und 1 Flasche Wein; von Herrn A. Thon 2 fl. 24 fr.; von Herrn C. W. Schmidt 1 lleberzicher und 2 Hüre; durch Perri Consistorialrath Ohly von Fräulein Maclea 2 fl., was mit dem

berglichsten Dante beideinigt wird. Bur ben Berwaltungsrath. Giebeier. A. Stein.

STREETS. ercateer weed be

Meine reingehaltenen Albeinweine, febr icone Mofelmeine, bie 8/4 Litres von 36 fr. an und hober, bringe nebst einem porguge licen Glas Franffurter Bier in empfehlende Erinnerung. 6642

Punsch-Sprope

von Joh. Ad. Röder, Jos. Celner und Aug. Poihs empfichit J. W. Weber, Morightage 18. 6267 empfiehlt

Allgemeiner Vorichuß- und Spartaffen-Berein zu Wiesbaden.

(Gingetragene Genoffenfchaft.)

Unseren Mitgliedern diene hiermit zur Radricht, das sich unser Bureau vom 2. Januar an Sde Der Mauergasse und Der Neugasse im Aheinischen Sof eine Treppe hoch Des Umjugs wegen bleibt bas Bureau Samftag ben 30. b. Racmittags geschlossen.

Der Vorstand.

Gewerbliche Abend- und Beichnenschule.

Der Unterricht in ter Abendschule beginnt wieder Dienstag ben 2. Januar 1872 und in ber Sonntagszeichnenschule Sonntag ben 7. Januar 1872.

Der Morftand bes Local-Gewerbevereins.

Männer-Gelangverein. Sonntag den 31. December (Sylvester):

II. Abendunterhaltung

mit Ball.

Aufang Abends 8 Uhr.

Der Vorstand.

Gegenstände für die am Freitag ben 29. b. Dits. Abenbs 9 Uhr stattsindende Christbaum Berloofung belieben bie verehrlichen Mitglieber bis ipatestens Mittmoch den 27. d. Mts., mit Motto verseben, im Bereinslofale, Restauration Weine, abaugeben.

Deffentliche Aufforderung.

Dem dier verdreiteten Gerücht gegenüber, als habe meine Fran bei Metger Abt dahier eine Wurft gestohlen, fordere ich biermit den Berdreiter dieses Gerüchts öffentlich auf, seine Beschuldigung gericklich geltend zu machen, widrigensfalls ich ihn die dahin sir einen absichtichen Berseumder halte. Zugleich mache ich nich verdindlich, den Armen der Gemeinde Schierstein 5 Thir. in dem Falle zu zahlen, wenn mir der Verdreiter des oden erwähnten falschen Gerücks so nachgewiesen wird, daß ich denselben zur gericklichen Anzeige bringen kann.
Schierstein, den 22. December 1871.

Philipp Marx.

Restauration Poths.

Erlanger

fowie feines Wiener Bier.

Gin gutes Bugpferd, 5 Jahre alt, ju vertaufen. Rageres

Expedition.

Café Schiller, Goldgasse 6. Ein vorzügliches Glas Frankfurier Export-Bier à 5 fr., sowie ein gutes Glas Mainzer Moris'ides Bier à 4 fr. empfiehlt H. HBRS. 6757 Ede ber Gold: u. Nene Fischhalle, Mehgergaffe. Frijd eingetroffen: Große Emonder Schellfische, Salm, Turbot, Seezungen, Zander (Schill), Cabliau, achte Rieler Sprotten und Budinge, Dechte, frifc abgefochte hummer per Stud 24-36 tr.,

Auftern 2c.

per Pfund 10 fr. bei 6761

Philipp Nagel, Rengaffe 3.

chellische

täglich in frijdefter Qualität und zu billigftem Preise bei C. W. Schmidt, Babnhofftrage.

Schellfische

per Bfund 12 fr. Wolff jun., Marttfirage 26.

Frische Egmonder Schellfische

empfiehlt

per Mfund 12 fr. J. C. Kelper, Midelsberg 6. 6765

Schellfische

treffen beute ein bei

6758 F. L. Schmitt. Taunusstraße 25.

Echt ruff. Thee vom Dauje U. B. Andreeff, Mostan, Battilla,

Raiiffa, sowie tibeder Marzipan wieder ein-Angust Engel, Tannasstrofe 2. 6768 getroffen bei

> Bunich-Effenge (von Gelner, biober u. A.), mann and Arrac, Rum, Coquac, Liqueure und Brauntmeine

empfiehlt 6727

Fr. Strasburger, Rirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage.

Ananas-, Arrae-, Burgunder- u. Rum-Pundsch-Syrund

von den renommirteften und beften Saufern, achen Arrac, Cognac, Rum, Schwarzwälder Kirfchwaffer ic., sowie jammtliche Liqueure in 1/1 und 1/2 Flaschen empfiehlt billigft! Chr. Wolff jun . Maritirage 26.

Gänseleber-Pasteten

von 88. Henry in Strasburg find frisch eingetroffen bei A. Behirg. Schillerplat 2.

12 fr., Dörrfleifch per Pfd. 24 fr. Ralbfletich per Pfd. bei Nicolny, Steingaffe 23. 6764

Louisenftrage 16 im Seitenbau find brei neue Rachttifchen, ein einih. Aleiderschrant, ein Consolden, nußbaum ladirt, und ein fleiner, polirter Schreibtifc zu verlaufen. 6702

in folider Arbeit find fortmabrend ju verlaufen herrnmühlgaffe 1. 6678 Geschäfts-Empfehlung.

Der ergebenft Unterzeichnete, feither in ber Rabtifchen Bafferleitungs-Bertfiatte und früher mehrere Jahre bei ber Gasbe-leuchtungs-Gesellitaft beschäftigt, empfiehlt fich in ber Anfertigung von Gas: und Wasserleitungs Arbeiten und Repara inren gu billigen Breifen. Bestellungen bittet man Romerberg 16 ober bet herrn Dito Mingelhofer, Maritftrage 12, machen zu wollen und wird punttliche und ichnelle Ausführung mein Beftreben fein. Georg Kissel.

Paquet Varinas — fl. 25 Paquet Varinas

große Barthie Barinas (Feinschnitt) ift mir jum raiden Berlaufe übertragen worben, welchen ich, wegen feiner vorzüglichen Qualität und außergewöhnlichen Billigfeit, geehrten Bublifum jur gefl. Abnahme beftens empfehle.

J. C. Roth, "Sabana-Saus", Langgaffe 18.

6712

Zur Stadt Frankfurt. Bente Donnerstag Abends 7 Uhr:

5

676

1

int

8

45

R

R

103

S

6703

Musik- und Gelang-Soirée ber Komifer Satvab und

Ohaus mit Familie. Eine neue, elegante Nahmafdine (Wheeler & Wilson) ift wegen Umgug preiswürdig abzugeben. Rab. Exped. 6728

Gesucht ein Mitabonnent jum "Rheinischen Rurier" firage 5 zwei Treppen boch lints. Mloris= 6724

Saalgasse 28 wird heute Morgen

geschlachtetes Kuhfleisch

ver Bfund 17 fr. ausgehauen. Ein großer Rleiderichrant ju vert. Dogbemmir. 2a. 6718 Das Rachtitichen hat Ro. 22 gewonnen. 6689

20,000 weiche und 30,000 harte Feldbackleine merben gegen gleich baare Zahlung zu taufen gesucht Micolasftrage 6 6687 Barterre.

Martifirage 18 find Mahagoni - Mobel fofort gu ver-6747 6732

Maculatur zu taufen gejudt Langgaffe b.

MANUAL BURNING

billig zu vermiethen. Näheres Morieftrage 5, Parterre links. Um raid aufzuräumen, verlaufe ich ben Reft meiner Storb waaren unter bem Eintaufspreise.

Unterzeichneter bringt feine Dampf Betifcbern Reint-gungs Rajdine in empfehlende Erinnerung. Auch ift bafelbit ein junger Binicher (Rottenfänger achter Race) fitt 2 Thaler gu verlaufen.

Joseph Löffler, Platterfirage 2. 6659 Ein großer, fehr iconer Meife peig ift gu verfaufen Sonnenbergerftraße 3.

Ein brauner Belgtragen (Iltis) wurde am Mittwoch ben 27. 5. Mts. burch die Schwalbacherftraße nach dem Friedhofe verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Oranienstraße 4 awei Treppen hoch.

Sveben ist eine frische Sendung Birthühner, Safeihühner und Schneehühner eingetroffen bei Joh. Geyer. 6760

er-

bes ing

Eg: ers 12

ıng

HM ner

ena

t.

9-

and

in 28

70

339

ben

e 6 387

er:

747

132 103

ıfs.

rb.

ni-

lbst rler

ien:

849

ben

pofe

e 4

780

696

18:

Gine große Parthie weiße Rull=Bloufen von 1 fl. 36 fr. bis 2 fl. 24 fr. das Stiid, sowie fertige weiße Unterröcke mit Bolants a 1 fl. 30 fr. das Stild empfiehlt

6742 J. R. Mayer, Weisswaaren-Handlung, Langgasse 38 am Krauz.

Viel Treffliches

im ächten Bolfstone bietet wieder der Kalender des Lahrer Sinkenden Boten für 1872.*) (Lyz. Ju. Btg.)

*) Breis 5 Sgr. Bu haben bei allen Buchfändlern und

Alle in das Tapezirer-Beschäft einschlagende Arbeiten werden solid und billig in und außer dem Hause angesertigt. Mäheres Ervedition.

lieben Annachen fendet ans der Ferne zum hentigen Geburts= tagsfefte die herzlichften Glüdwünsche

Adier in F.

orloron.

Gegen gute Belohnung bittet man ein verlorenes fleines goldenes Reitchen mit Meraillon und Uhrichluffel Martt. jurage 13 abjugeben.

Am Sonntag ben 24. b. Abende von ber Bebergaffe burch bie Aurgarten Anlagen bis jum Marft eine lifa Sammelichleife mit Spige verloren. Eine Belohnung Louisempraße 11, 2 Tr.

Am zweiten Feiertage murbe im Dauptgottesbienft ber evang. Kirche ein schwarzseiden r Regenschirm urthümlich mitgenommen. Es wird gebeten, benielben gegen Belohnung Dotheimer-firafe 3 zwei Stiegen buch abzugeben. 6708

Verioren.

Am Dienstag Abend wurde von der Bahnhofftraße durch die Micolasstraße dis in die Acelhaidstraße ein schwarzes Tälltuch mit Spitzen verloren. Dem Wiederbringer eine gute Beslohnung Abelhaidstraße 5 Bel-Etage.

Berloren

am zweiten Feiterabend eine goldene Uhr mit Rette und Me-daisson. Dem Wieberbringer eine gute Belohnung in der Expedition d. Blattes.

Berloren am Sonntag Morgen ein Portemonnate mit etwas Gelb und fleinem Schlüffel. Gegen Belohnung abzugeben Saalgaffe 32, Parterre.

Berloren am 1. Feiertage ein brauner Bafchlif von ber Langgaffe burch die Kirchgaffe, Rheinftrage bis in die Abolphsallee. Der Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung Kapellenfirage 17 abzugeben.

Gine idwarz, weiß und roth gefledte Rene bat fich verlaufen; mer biefelbe wieber gurudbringt ober über ihren Berbleib Austunft ertheilen tann, erbalt eine gute Belohnung Langgaffe 51. 6749

Drei Gulben Belobnung Demjenigen, welcher die am Dienftag Abend in ber Sonnenbergerftrage abhanden gefommene lebende Sans Sonnenbergerfirage 2 gurudbringt,

Entflogen

ein gabmes Raugden. Dem Wieberbringer eine Belohnung Sonnenbergerftrage 27.

Wäochen finden gegen guten Lohn dauernte Beschäftigung auf der Salzmühle bei Biebrich und erhalten nebenbei freie Wohnung.

Ein Ladenmadden von angenehmen Aeugern, mit guten Beugniffen verfeben, fucht eine Stelle und fann gleich eintreten. 6593 Raberes in der Exped. d. BI.

Gin anftanbiges Dlatchen wird in ein Ladengefdaft gur Ausbulfe gefucht. Naberes Spiegelgaffe 4.

Ein Dabben mit guten Beugniffen, welches gut mit Rinbern untzugeben verfieht und alle Hausarbeit zu verrichten hat, fo fort gesucht. Rab. Erped. 6010

Eine zuverlässige Köchin und ein gutes Hausmäden, burch gute Zeugnisse enursoblen, werden gesucht. Näh. Erp. 6377 Ein Zimmermäden, welches gut nähen und sein bügeln kann, wird gesucht. Nur solche mögen sich welchen, welche gute Zeug-nisse besitzen. Näh. Erpeb. 6516

Ein einsaches, junges, braves Madden, welches haus- und Rüchenarbeit versieht, sucht eine Stelle, am liebsten in einer fleinen Haushaltung. Nah. Nerofiraße 18 Parterre. 6748 Paushaltung.

Ein tuchtiges Hausmädchen, das etwas lochen fann und Fremden gu bedienen versieht, wird gesucht. Nah. Exped. Ein Mäbchen, welches Liebe zu Lindern hat, wird Wellritftraße 9 Parterre, 6739

Ein Matchen aus anfrandiger Familie sucht fich in Wiesbaben zu placiren. Dasselbe ift bewandert in allen Daus- und Hand-6707

arbeiten. Nah. Exped. Ein Maden mit guten Zeugnissen für Rüchen- und haus-arbeit gesucht burch Frau Frant, Kirchgasse 6, 4 St. 6711 Dienstmädden gesucht Doubeimerstraße 7 Barterre. 6720 6720

Ein anftanbiges Bimmermabden, Buffetmadden und Redinnen 6733 gesucht burd D. Sabon b, Mauergaffe 6. Ein orbentliches Zimmermatchen in einen Gasthof Sogleich

6679 gesucht. Nah. Exped.

Wellrisstraße 18 wird ein Mädden gei, das mellen kann. 6699 Eine gute, bärgerliche Köchin, sowie ein braves Hausmädchen suchen Stellen auf gleich. Näh, durch Frau Probator Ebert Wwe., fl. Schwalvockerstraße 7 im britten Stock. 6752 Ein braves Dienfimadden mit guten Beugniffen wird in eine

fleine Daushalting gesucht Taunusftrage 19 Parterre. 6750 Ein andantiges Moden, welches gut burgeclich tochen fann, wird fogleich gefucht. Näheres Expedition. 6756 Cin braves, fleißiges Matchen wird auf gleich gesucht Abler-

firaße 4, Seitznhau, 2r Stod, 6697 Ein fleißiges, reinliches Mabden wird für alle Arbeit zu Renjahr gesucht Schwalbacherstraße 31 Bel-Etage. 6692

Gin tudtiges Saus und Rudenmabden fuct eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 43a im zweiten Stod. Gefucht wird ein braves Madder von auswärte,

naben, tugeln u. Zimmer zu reinigen verfteht, Rapellenfir. 17. 6746 Ein fleißiger, foliter, junger Denich vom Lande, welcher mit

Fuhrwert umgeben taun, findet fofort bauernde Stelle Dubl-

Gin Lehrling

für ein biefiges Agentur-Gefcaft gefucht. Rab. Erpeb.

Tuctige Arbeiter, reip. Arbeiterinnen, die im Befite bon Rahmaschinen find, werben auf feinere Damenmantel ge-Bebr. Reifenberg, ganggaffe 11 im erften Stod.

6664

Lehrjunge gesucht in ber Buchdruderei von 3. Ebel, Ellenbogengasse 9. 6723

ift, einen Kranten gu beben, wird als zweiter Diener gesucht. Maberes Expedition Ein todtiger, foliber hausburiche, ber Detonomie verfieben mus, jozleich gegen guten Lohn gesucht. Rur solche mit guten Beugnissen sinden Annahme. Rah. Exped. 6679 Ein ftarker Zepfjunge findet Stelle. Näh. Exped. 6641 1001 6679 1200 ff. find auszuleihen. Rah. Exped. 6658 6000, sowie 3000 fl. auf neuerbaute Huser als erste Hypo-thelen gegen viertuljährige Zinszahlung zu leihen gesucht burch J. Ritter, Mauergasse 2. 6565 7000 fl. werden auf erste Supotbete zu leiben gesucht. Offerten unter K. K. beforgt bie Exped. b. Bl. 6676 Sypothefen-Darlehen. Unländbare Spootbesen, richt unter 5000 fl., zu 512 % mit geringen Annuitäten und nur ja briich verpflichteter Zinszahlung, wogegen bei 1/2- oder 1/4-jährlicher Zinszahlung 2—4 % Rabatt

borechnet merden, find fleis gu bezieben burch Agent Sof. Imand, Reugaffe 20. Ablerftrage 8 bi ein mobl. Stubben gu bermiethen. Ablerfrage 18 ift ein möblirtes Barterre Zimmer fofort gu 6740 Ablerftrage 19 im zweiten Stod ift ein moblirtes gimmer zu vermiethen. Felbftraße 15 ift ber 1. und 2. Stod bes neuen Boufes gu

vermiethen; auch fann Garten bagu gegeben werben. Daheres Möcerstraße 19. Delenenftrage 15 eine Stiege hoch ift eine Wohnung von 5 Zimmern ac. auf I. April gu vermiethen.

29 Navellenstraße 29

find im Gangen oder theilweise zu vermiethen: Doblirte Salons und Sclafzimmer im erften und zweiten Stod mit Borfenfiern und Läden; auf Wunich freundliche Aufuahme in Benfion; Riemise und Stallung konn bazu gegeben werben. 6683 Kirchhofsgasse 2 eine Treppe hoch rechts ist eine möblirte Mansarde gegen Monatdienst ober Miethe zu vermiethen. 6714

ift die Bel-Etage, bestehend aus 11 Zimmern, Salon mit Balkon, Küche mit Wafferleitung, geräumigem Reller, 4 bis 5 Kammern, ganz ober getheilt auf den 1. April zu vermiethen. Näheres bei Wilh. Lendle, Schuhmacher Webergaffe 4.

Meroftrage 20 ift die Bel-Etage, bestehend aus 2 Galons, 6 Bimmern, Rache und Bugebor (Borfenfier, Borgellonöfen, Gas. und Wosserleitung) ganz ober getheilt, gleich ober später zu vermiethen. Käheres baselbs im 4. Stock von 2—4 Uhr Nachmittags.

Neroftrage 21a iff bie Bel-Etage bon 5 Zimmern, Ruche und sonstigem Zugehör, sowie eine schöne Mansardwohnung sogleich ober auch fpater ju vermiethen. Raberes bei

Ph. Wengandt. Reugaffe 11 ift eine Wohnung zu vermiethen. 14945 Taunus frage 27 find moblirte Bimmer billig gu verm. 4424 In ber Karlftrage ift eine fleine Danfardwohnung an eine ftille Familie zu vermieihen; auch in bafelbft eine einzelne Manfarbe möblirt ober ummöblirt auf 1. Januar zu verm. R. E. 6754

Ein ftarter Mann, mit guten Beugniffen verfeben, ber gewöhnt ! In bem neuerbauten Saufe Emferftrage vis-a-vis ber Frau Prafibent von Wingingerobe find brei Logis, jedes für fic abgeichlessen, aus 3 Zimmern, Ruche, iconem Reller und Maniarte besiebend, jum 1. April zu vermiethen; auch fann das Gange gujammen abgegeben werben. Raberes bei

28. Beingard, fl. Burgitrage 5. 6709 Bei einer Millen Familie find ein auch zwei Zimmer an einen Berrn ober eine Dame gu vermiethen, auf Bunich mit Benfion, Raberes Expedition. 6675

in beffer Geschäftslage ift wegen Aufgabe bes Geschäfts auf gleich zu vermiethen. Näheres bei G. Battels, vis-d-vis der Poft. 386 Ein Meiner Laden in bester Lage ist zu verm. N. Erped. 5238

Ein Logis für zwei Arbeiter II. Schwalbacherfteage 4. Ein Arbeiter finbet Schlofftelle Bafnergaffe 9 im 2. Stod. 6735

Danksagung.

Allen Denen, welche an dem schwerzlichen Verluste unseres undergeflichen Sohnes, Bruders und Schwagers, Carl Welkenbach, so berzlichen Antheil nahmen und ihn au feiner letten Rubeftatte geleiteten, besonders bem biefigen Gesangverein, feinen Altersgenoffen und ben Jung-frauen unferen berglichen Dant.

Bierftatt, ben 27. December 1871.

Die trauernden Sinterbliebenen.

Meteorologische Seobachlungen der Station Wiesbaden

The state of the s	Mary Street, Square, San Street, Square, Squar	-		
1871, 26, December.	6 Uhr Mergens.	2 lihr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Netttel,
Barometer [*]) (Bar. Linien). Thermometer (Beaumur), Dunkthanume (Bar. Lin.). Relaitie Fenchigfeit (Broc.). Bindrichtung u. Bindhärke. Angemeine Simmelsanfich. Begenmenge pro " in par. Enbit".	824,64 -4,4 1,33 100 ©.W. fdwach- b. Nebel.	654,10 -2,4 1,52 95,6 E.W. jdwad. b. Nebel,	883,70 -4,8 1,28 100 S.W. [dwad. d. Rebel.	834.14 -8.86 1,37 98,53
*) Die Barometerangaben	find out D	Grah St v	- twinter	District with

Lages : Rafen de u.
hente Domerstag den 28. December.
Kurfaat zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ Uhr: Concert.
Vänner-Gefangverein. Abends 8 Uhr: Brobe im Café Schiller.
Aurn-Berein. Abends 8 Uhr: Lätturnen; 9 Uhr: Gelang.
Salalt. Abends dei herrn J. B. Willing.
Königliche Schausviele. "Martba", ober: "Der Markt zu Michmond". Oper in 4 ülten stheiß nach einem Clane des St.
Ecorges) von W. Friedrich. Musik von Flotow.

Massauische Gisenvahra. Abgeng: E. 8.20° 10.5 (nur dis Wildelbeim). 11.28. 3.5. 8.20 (nur dis Arbeiteim). Anhunt: 8 (von Midesteim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Rüdesteim). 10.12. Zaunusbahn. Abgeng: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.20. 4.30.* 5.30. 7.20* 8.55. Antunt: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.27.* 1. 3.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Pacing). 8.15. 10.40.

Breuß, Frien.d'or . 9 ft. 57½ – 58½ tr. Amfterdem Doll, 10 ft. - 2 40 Bechfel-Courfe. Amfterdem 98% B. Britin 165 b. Edin 164% b. 9 . 40 -42 ... 9 ... 63 -55 ... Doll. 10 fl. Stüde Onlaten 20 Free Stüde Sovereigns 5 Free. Thaler 5 " 33 -35 " 9 " 17 -18 " 11 " 45 -47 " 2 " 171/2-181/2 " 9 " 41 -431/2 " Santvarg 863/8 G. Leipzig 105 b. Loubon 1173/4 B. Baris 915/a B. Beeu 955/a b. Imperiales Dollars in Gold . 9 41 -48 2 261/9-25 Disconto 4 %

Drud und Bering ber 2. Schellenberg'fchen Dof-Buchbruderes in ABtesbaben.